



## Walliser Konjunktur im November 2010

### Walliser Wirtschaft im November 2010 weiterhin auf Wachstumskurs

Die neuste Ausgabe des Walliser Konjunkturindikators zeigt, dass sich die Walliser Wirtschaft auf einem ansprechenden Wachstumskurs befindet. Die Ergebnisse des Walliser Konjunkturindikators lassen auf einen Anstieg des realen Bruttoinlandsproduktes gegenüber dem Vorjahresmonat um 1.9 % schliessen. Damit legte die Walliser Wirtschaft ähnlich stark zu wie im Oktober (+1.8%), im Vergleich zur ersten Jahreshälfte 2010 zeigt sich allerdings eine Verlangsamung der Wachstumsdynamik.

### Kräftiger Anstieg der nominalen Warenexporte

Ein wichtiger Treiber für den erfreulichen Anstieg der Walliser Wirtschaftsleistung ist die Auslandsnachfrage nach Walliser Gütern. Im Berichtsmonat November stiegen die nominalen Warenausfuhren gegenüber dem Vorjahresmonat um 10.3 % an. Die Frankenstärke und damit die relative Verteuerung der exportierten Güter scheinen die Walliser Exporteure bisher gut zu verkraften. Von den wichtigsten Walliser Exportbranchen konnten im November 2010 allesamt zulegen: Die Ausfuhren der Warengruppe «Maschinen, Apparate, Elektronik» (+37.6%) und diejenigen der Metallindustrie (+20.2%) legten gegenüber der Vorjahresperiode sehr kräftig zu. Weniger dynamisch zeigten sich die Exporte der chemisch-pharmazeutischen Industrie, welche nominal um rund 3.5 % zulegten.

### Dynamischer Jahresabschluss im Walliser Tiefbau

Die Signale für die Walliser Bauwirtschaft sind für das vierte Quartal 2010 deutlich positiver als für die beiden vorangegangenen Quartale, die jeweils einen deutlichen Rückgang der Bautätigkeit mit sich brachten. Sowohl die Arbeitsvorräte (+5.3%) als auch die Bauvorhaben (+5.3%) liegen für das vierte Quartal über dem Niveau des Vorjahresquartals. Insbesondere für den Tiefbau sind die Vorzeichen ausgezeichnet. Die Arbeitsvorräte liegen um 7.2 %, die Bauvorhaben gar um 15 % über dem Vorjahresniveau.

### Gelungener Auftakt in die Wintersaison

Der Walliser Tourismuswirtschaft ist der Auftakt in die Wintersaison 2010/2011 gelungen. Im Berichtsmonat November legte die Zahl der Übernachtungen in Walliser Hotels gegenüber dem Vorjahresmonat um 2.1 % zu. Sowohl die Binnennachfrage (+1.5 %) als auch die Übernachtungen der ausländischen Gäste (+3.2%) konnten gesteigert werden. Von den ausländischen Gästen zeigten sich insbesondere die Überseemärkte sehr dynamisch: Die Zahl der Hotelübernachtungen von Gästen aus den USA legte um knapp 25 %, jene der Gäste aus Asien gar um 93.4 % zu. Die Nachfrage aus der Eurozone zeigte sich für einmal stabil, nachdem sich in den vergangenen Monaten die Nachfrage bei diesen Gästen aufgrund des schwachen Euros stark rückläufig zeigte. Einen Einbruch erlitt hingegen die Nachfrage aus dem Vereinigten Königreich (-21.3%).

### Saisonbedingter Anstieg der Arbeitslosenquote

Im November 2010 stieg die Arbeitslosenquote saisonbedingt von 3.8 auf 4.2 % an. Saisonbereinigt hingegen ging die Arbeitslosenquote von 4.2 auf 4.1 % zurück. Im Vorjahresvergleich zeigt eine deutliche Verbesserung der Arbeitsmarktlage. Die Zahl der gemeldeten Arbeitslosen lag im November 2010 um 11 % unter dem Vorjahresniveau.